



## Werktagsgenuss: Bergfrühling am Surenenpass Mittwoch 21. & Donnerstag 22. Juni 2017; Bergwanderung mit Übernachtung



**Treffpunkt / Anreise:** 21. Juni 08:20 Uhr SBB Mägenwil, Gleis 2 (Abfahrt S3 nach Lenzburg 8:28, dann S9 nach Luzern ab 8:38, dann InterRegio nach Engelberg ab 10:10 Gleis 13, dann Bus nach Fürenalp Talstation ab 11:09, Ankunft Talstation 11:22) oder 10:05 SBB Luzern, Gleis 13.



**Rückreise:** 22. Juni Attinghausen Seilbahn Bus ab 17:12 (oder eine Stunde später), dann Altdorf Telldenkmal Bus ab 17:28, dann Flüelen InterRegio ab 17:42, dann Arth-Goldau EC ab 18:13, dann Zürich HB S3 ab 18:59 und Mägenwil an 19:27.



Ab Altdorf Telldenkmal gibt es auch den Bus „TellB“ direkt nach Luzern SBB. Bitte sorgt selber für die Billette eurer An- und Rückreise. Das Kombiticket (17 Fr.) für Fürenalpbahn und Brüsti lösen wir vor Ort.

**Übernachtung:** bequeme Massenlager mit Duvets und Duschen auf der Blackenalp (fast 1'800 hm) für 40 Fr. (inkl. Nachtessen und Frühstück)



**Ausrüstung:** BERGWanderausrüstung, Sonnen- und Regenschutz, Wanderstöcke von Vorteil

**Verpflegung:** Unterwegs aus dem Rucksack

**Wanderzeit ohne Pausen:** 21. Juni: gemütliche 2 Stunden, auf 190 und ab 250 hm, 5.5km, T1/T2.

22. Juni: stressfreie 4 Stunden, auf 610 und ab 850 hm (Passhöhe 2'290m), fast 9km, T2



**Auskunft & Anmeldung:** bei Hans-Peter, Tel. *056 534 0131*

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden; es gilt das Tourenreglement der Sektion.

*Nach der langen Anreise beginnen wir die Wanderung mit einem Kaffee vor der imposanten Kulisse des Titlis und der Spannorte auf der Terrasse des Bergrestaurants Fürenalp. Durch Alpwiesen wandern wir dann auf dem Höhenweg über dem Surenen zur Blackenalp und nehmen uns genug Zeit zum Staunen und Geniessen. Nach dem Feierabendmost, dem Älplerz'Nacht, dem Duvetpfuus und dem währschaffen z'Morge wandern wir am nächsten Tag stetig und nicht allzu steil hinauf zum Surenenpass. Nach der Mittagsrast geht es zunächst rassic und bald wieder gemütlich hinunter Richtung Brüsti (Attinghausen) – jedoch nicht im Tal sondern auf dem aussichtsreichen Höhenweg via Geissrüggen und Chraienhöreli. Mit der Brüsti-Bahn schweben wir als Abschluss hinunter nach Attinghausen.*

